

Getriebe Montage (Minarelli)

Wer eine längere Sekundär- oder Primärübersetzung montieren möchte, muss sich mit seinem Getriebe auseinandersetzen. Nicht vergessen: vorher Öl ablassen und anschließend neues SAE 80 Getriebeöl (Art.-Nr. 1441000) einfüllen.

Anspruch: eher leichte Übung. Ein Getriebe besteht aus gehärtetem Stahl und man kann (fast) nichts kaputt machen.

Benötigtes Werkzeug: robuster Schraubstock, Inbusschlüssel, Gummihammer

Zeitaufwand: Getriebe raus, auspressen, säubern, zusammenbauen ca. 30 Minuten.



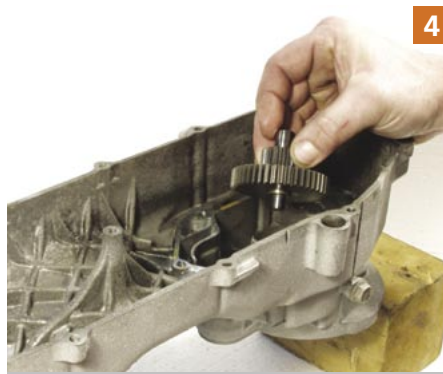
1 Nach dem Abziehen der Kupplung hat man freie Sicht aufs Getriebe. Getriebedeckelschrauben mit 5er Inbusschlüssel lösen.



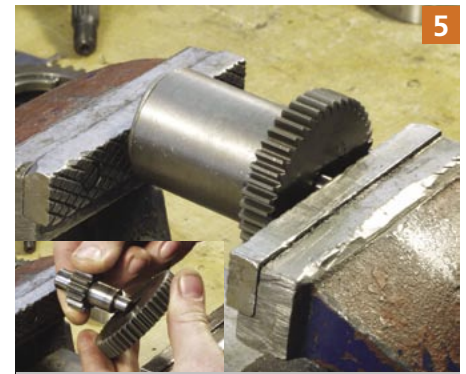
2 Durch Rütteln an der Kupplungswelle kann man den Getriebedeckel lösen und abnehmen.



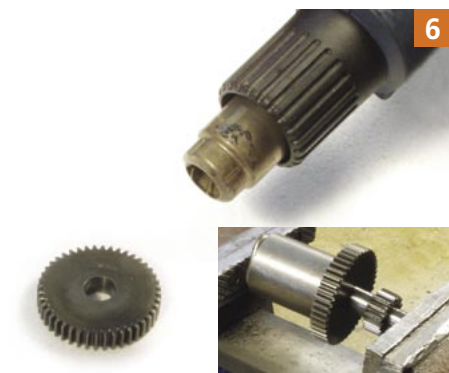
3 Mit einem Gummihammer (!) die Antriebswelle aus dem Lager klopfen. Achtung: auffangen!



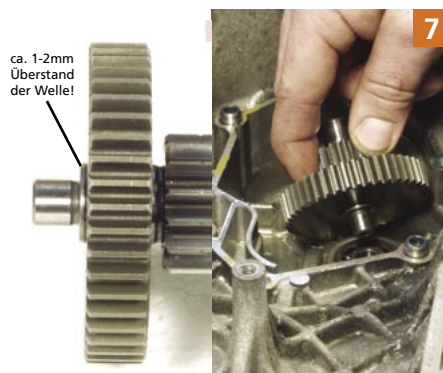
4 Jetzt lässt sich die Zwischenwelle durch Rütteln entnehmen. Dichtflächen sauber machen.



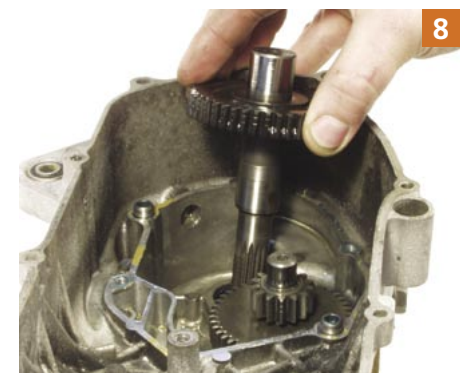
5 Zum Auspressen der Zwischenwelle aus dem Primärzahnrad benötigt man einen robusten Schraubstock und eine Buchse.



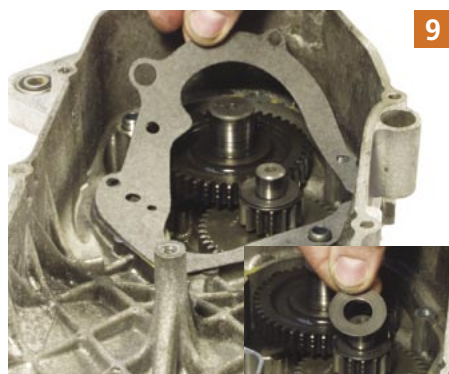
6 Durch Erhitzen des Primärzahnrades lässt es sich leichter auf die Zwischenwelle aufpressen.



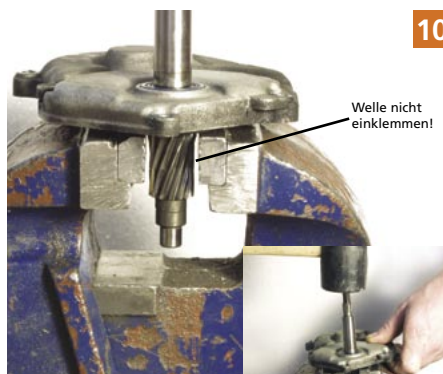
7 Beim Aufpressen auf Überstand der Welle achten, ca. 1-2mm. Danach Zwischenwelle wieder ins Lager stecken.



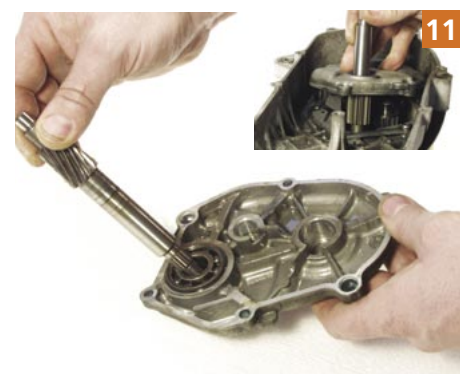
8 Jetzt wird die komplette Antriebswelle wieder eingesetzt.



9 Neue Dichtung und Anlaufscheiben wieder einsetzen. Achtung: Dichtung muss extra bestellt werden!



10 Kupplungswelle aus Getriebedeckel ausklopfen, geht prima mit Schraubstock. Achtung: Welle nicht einklemmen!



11 Neue Kupplungswelle wieder einsetzen, vorher Lager erhitzen. Nun Getriebedeckel mit Drehbewegung wieder einsetzen.